



Fripp, Robert

Exposure - Fourth Edition (Steven Wilson mix)

CD/DVD

Best-Nr.	DGMSP104
Barcode	633367794024
VÖ-Datum	27.05.2022
Label	DGM (LC-00614)
Stil	Rock / International

Robert Fripps klassisches Debüt Album

Vierte Ausgabe, die von Steven Wilson neue von den original Mehrspurbändern gemischt wurde

Die CD enthält das komplette Album plus alternative Vocal Tracks

Die DVD enthält das komplette Album plus zusätzliches Material in 24/96 Hi-Res Stereo und DTS 5.1 Surround Sound

Die DVD enthält auch Last of the New York Heartthrobs – das Exposure Album in der originalen Reihenfolge mit den originalen Gesangsaufnahmen, wie 1978 beabsichtigt, in 24/96 Hi-Res Stereo

Die DVD enthält auch die dritte Ausgabe des Albums plus zusätzlichem Material in 24/48 Hi-Res Stereo

Nach der Auflösung King Crimsons 1974 legte Robert Fripp ein langes Sabbatical fernab der öffentlichen Aufmerksamkeit ein. Sein Umzug von Großbritannien nach New York im Februar 1978 markierte seine Rückkehr als Produzent, Solist und Wild-Card Kollaborateur mit einer beeindruckenden Liste an Künstlern wie Daryl Hall, Blondie, Peter Gabriel oder David Bowie mit den er gearbeitet hat. Fripps erstes Soloalbum Exposure wurde 1979 veröffentlicht. Mit Under Heavy Manners/God Save the Queen und Let the Power Fall folgten zwei weitere Solo-Alben und 1980 gründete er die The League of Gentlemen. Die Band, die als New Wave Dance Band bezeichnet wurde führte dann zur Wiedergeburt King Crimsons 1981.

Der Ausdruck „Classic Album“ hat sich in den letzten Jahren durch übermäßige Verwendung abgenutzt. Wenn aber ein Album diese Bezeichnung verdient hat, ist es Robert Fripps 1979er Solo Debüt „Exposure“. Eine Einladung von David Bowie und Brian Eno im Juli 1977 resultierte in einer Einladung als Lead-Gitarrist auf Bowies zweitem 1977er Album Heroes und war Fripps Rückkehr als Vollzeit-Musiker. Weitere Arbeiten mit Daryl Hall, Peter Gabriel, The Roches & Blondie (eine Version von „I Feel Love“ gesungen von Debbie Harry war geplant für das Album, wurde aber nie aufgenommen), gingen der Session voraus. „Exposure“ wurde ursprünglich als Teil einer Trilogie neben Daryl Halls Sacred Songs und Peter Gabriels zweitem Solo Album (beide von Fripp produziert) konzipiert. Der ursprünglich für 1978 angesetzte Release wurde durch die Verzögerung des Hall Albums von RCA verschoben (das schließlich erst 1980 veröffentlicht wurde) und Halls Manager bestand darauf, dass ein paar der Vocals

herausgenommen werden sollten. Als das Album schließlich 1979 erschien, präsentierte der Mix aus Songs, Sängern, Instrumentals, Sprachfetzen und Soundcollagen einen ganz anderen Musiker als den der ersten King Crimson Periode von 1969-74. In einer Zeit, in der das Rad ständig neu erfunden wurde, und „Expect the Unexpected“ die beste Annäherung an viele der damaligen Aufnahmen war, stand Exposure immer noch alleine und tut es heute noch.

Das Album wird nun als CD/DVD-A mit dem neuen Mix von Steven Wilson, der die originalen Mehrspurbänder als Teil seiner Arbeit für das Exposures Box Set zur Verfügung hatte, präsentiert und enthält 24/96 Hi-Res Stereo und DTS 5.1 Surround Sound Versionen sowie Bonusmaterial und zwei komplette frühere Versionen. Das Album hat immer noch all die Kraft und Vitalität, die es zu einem so fesselnden Album gemacht hatte, als es das erste Mal veröffentlicht wurde. Ein wegweisendes Album dieser Zeit.

Tracklist

CD 1

1.	Preface	01:15
2.	You Burn Me Up I'm A Cigarette	02:22
3.	Breathless	04:46
4.	Disengage	02:51
5.	North Star	03:13
6.	Chicago	02:15
7.	NY3	02:24
8.	Mary	02:08
9.	Exposure	04:25
10.	Hååden Two	02:52
11.	Urban Landscape	02:35
12.	I May Not Have Had Enough Of Me But I've Had Enough Of You	03:44
13.	First Inaugural Address To The I.A.C.E. Sherborne House	00:04
14.	Water Music I	01:26
15.	Here Comes The Flood	04:08
16.	Water Music II	04:30
17.	Postscript	00:43
18.	Disengage	02:46
19.	Chicago	02:15
20.	NY3	02:23
21.	Mary	02:08
22.	Exposure	04:26
23.	Chicago	02:06

DVD-A 2

Exposure Fourth Edition 2021 Mixes - Mixed by Steven Wilson from the original multi-track tapes

1. Stereo 24/96
2. DTS Digital Surround 5.1

Exposure Third Edition - 24 bit remaster by Simon Heyworth and Robert Fripp, 2005

3. Stereo 24/48

Last Of The Great New York Heartthrobs - the unreleased 1978 album

4. Stereo 24/96